Frischekick für den Garten: Blütenkombis in Weiß-Blau

(GMH/BdS) Ob als Meeresbrise oder als Inbegriff weiß-blauer Gemütlichkeit, Weiß und Blau passen einfach toll zusammen und stehen romantisch wie modernen Gärten gleichermaßen gut zu Gesicht.



Bildnachweis: GMH/ Arno Panitz

Bildunterschrift: Erfrischendes Duo für den Hochsommer: Hinter dem sanft dahinplätschernden Storchschnabel (Geranium) schäumen reinweiße Astilben heran – eine coole Kombi für heiße Tage.

Bilddaten in höherer Auflösung unter:
http://www.gruenes-medienhaus.de/download/2015/07/GMH_2015_31_10.jpg

Pressekontakt: Grünes Medienhaus - Abt. der Förderungsgesellschaft Gartenbau mbH - Michael Legrand
Godesberger Allee 142-148 53175 Bonn
FON 0228.81002-27 FAX 0228.81002-47 E-MAIL info@gruenes-medienhaus.de

Wogen weißen und hellblauen Wald-Phloxes (Phlox divaricata, z.B. 'White Perfume' und 'Clouds of Perfume') branden an die Beetumrandung, weiße Schaumkrönchen aus Schleierkraut (Gypsophila) tanzen zwischen Wellenbergen aus ozeanblauem Steppen-Salbei (Salvia nemorosa, z.B. 'Blauhügel'), während hier und da Inseln aus Lampenputzergras (Pennisetum) Ruhe ins aufgewühlte Blütenmeer bringen. „Weiß-blaue Blütenkombinationen sind bei vielen Gärtnern beliebt, vor allem im Sommer, wenn es richtig heiß ist. Dann kann der Anblick der kühlen Farben sehr erfrischend wirken“, sagt Arno Panitz von der Gärtnerei StaudenPanitz im bayerischen Rottenburg.

Rittersporne: Blaublüter von Rang und Namen

Man könnte meinen, als waschechter Bayer dächte der Pflanzenexperte beim Stichwort Weiß-Blau als erstes an die Farben der bayerischen Landesflagge, an Enzian und Edelweiß oder an die Deko zum nicht mehr allzu weit entfernten Oktoberfest (siehe Infokasten). Doch natürlich ist es genau umgekehrt: „In Bayern denkt man dabei eher ans Meer – dafür verschicke ich Enzian haufenweise nach Norddeutschland“, erklärt Panitz mit einem verschmitzten Lächeln. Er persönlich findet, dass Stängelloser Enzian und Edelweiß am besten im Gebirge aufgehoben sind, sonst höchstens noch im Steingarten, im Topf oder als attraktive Miniaturpflanze für die Grabgestaltung. Aber es gebe ja eine ganze Reihe anderer schöner Stauden, die in Frage kommen. „Die ganze Palette an Blautönen sowie einige weiße Sorten finden Sie natürlich beim Rittersporn. Die Sorte 'Jubelruf' ist für mich der Inbegriff von Blau und passt hervorragend zu weißen Dolden-Glockenblume (Campanula lactiflora, z.B. 'Alba'). Diese beiden Arten ergänzen sich auch sehr gut durch ihre unterschiedlichen Blütenformen.“

Blütenformen: Vielfalt in Farbkombis bringen

Weitere Beispiele für harmonische Arrangements sind die hellblauen Blüten des Blausternbuschs (Amsonia tabernaemontana) in Gemeinschaft mit den grazilen Blüten des Echten Mädesüß (Filipendula ulmaria, z.B. 'Plena') oder die straff aufrechten Blütenähren des Virginischen Ehrenpreises (Veronicastrum virginicum,

z.B. 'Diana') zusammen mit den rundlichen Blüten der Kaukasischen Skabiose (Scabiosa caucasica, z.B. 'Clive Greaves'). „Schön finde ich auch Frühlingsduos wie blaue Sibirische Iris (Iris sibirica) mit der weißen Sorte des Tränenden Herzens (Dicentra spectabilis 'Alba'). Im Halbschatten liebe ich die Kombination aus Kaukasus-Vergissmeinnicht (Brunnera) und dem eleganten Salomonssiegel (Polygonatum), aber auch das wenig bekannte Ahornblatt (Aceriphyllum rossi) würde gut dazu passen“, stellt der Arno Panitz fest. Als Allrounder rät der Staudengärtnermeister zu Storchschnabel (Geranium), von dem sich für nahezu jeden Standort Exemplar in Weiß und Blau oder Violett finden ließen. „Blau und Weiß sind übrigens mit nahezu allen Farben recht gut verträglich, mit Ausnahme vielleicht von grellem Rot. Dadurch kann man im Herbst gut zu wärmeren Farben überleiten und beispielsweise blauem Herbst-Eisenhut (Aconitum) Sonnenhut (Rudbeckia) in warmen Gelb-, Rot- und Bronzetönen zur Seite stellen.“

[Kastenelement]

Einladung zum Oktoberfest

Wenn Gartenfans zum Wiesn-Fest laden, gehören weiße und blaue Blüten ebenso dazu wie Brezn und Hendl. Einige kann man sogar essen, beispielsweise die hübschen reinblauen Blüten des Gurkenkrauts (Borrago officinalis), mit denen sich Salate und Getränke verzieren lassen. „Als Streudeko für den Tisch eignen sich auch die einzelnen Blüten des Salbeis (Salvia officinalis). So kann man relativ große Flächen schmücken, muss aber nur wenige Blütenstände opfern“, sagt Arno Panitz von der Gärtnerei StaudenPanitz im bayerischen Rottenburg. Und wer Enzian und Edelweiß den richtigen Standort im Garten gibt, kann sich für solche Gelegenheiten jedes Jahr wieder ein paar Blüten für die Vase schneiden. „Edelweiß braucht mageren, durchlässigen Boden und volle Sonne“, erklärt der Staudenprofi. „Beim Enzian empfehle ich den heimischen Schwalbenwurz-Enzian (Gentiana asclepiadea). Er blüht noch passend zu Beginn des Oktoberfests im September.“ Der Schwalbenwurz-Enzian bevorzugt frisch-humosen, aber durchlässigen Boden und gedeiht sowohl in der Sonne als auch im

Halbschatten. Die 50 cm hohe Art lehnt sich gern an stabile Stauden oder an höhere Rosen und Sträucher an.

UNSER ZUSATZANGEBOT:
Zu diesem Mediendienst bieten wir Ihnen zusätzlich folgende Bildmotive an, die Sie ohne Registrierung unter http://www.gruenes-medienhaus.de/artikel/10446 herunterladen können:



Pressekontakt: Grünes Medienhaus - Abt. der Förderungsgesellschaft Gartenbau mbH - Michael Legrand
Godesberger Allee 142-148 53175 Bonn
FON 0228.81002-27 FAX 0228.81002-47 E-MAIL info@gruenes-medienhaus.de



SAVE AS WWF, SAVE A TREE

Dies ist ein WWF-Dokument und kann nicht ausgedruckt werden!

Das WWF-Format ist ein PDF, das man nicht ausdrucken kann. So einfach können unnötige Ausdrucke von Dokumenten vermieden, die Umwelt entlastet und Bäume gerettet werden. Mit Ihrer Hilfe. Bestimmen Sie selbst, was nicht ausgedruckt werden soll, und speichern Sie es im WWF-Format. **saveaswwf.com**

This is a WWF document and cannot be printed!

The WWF format is a PDF that cannot be printed. It's a simple way to avoid unnecessary printing. So here's your chance to save trees and help the environment. Decide for yourself which documents don't need printing – and save them as WWF. **saveaswwf.com**

Este documento es un WWF y no se puede imprimir.

Un archivo WWF es un PDF que no se puede imprimir. De esta sencilla manera, se evita la impresión innecesaria de documentos, lo que beneficia al medio ambiente. Salvar árboles está en tus manos. Decide por ti mismo qué documentos no precisan ser impresos y guárdalos en formato WWF. **saveaswwf.com**

Ceci est un document WWF qui ne peut pas être imprimé!

Le format WWF est un PDF non imprimable. L'idée est de prévenir très simplement le gâchis de papier afin de préserver l'environnement et de sauver des arbres. Grâce à votre aide. Définissez vous-même ce qui n'a pas besoin d'être imprimé et sauvegardez ces documents au format WWF. **saveaswwf.com**

® WWF International – World Wide Fund For Nature, Gland/Switzerland.